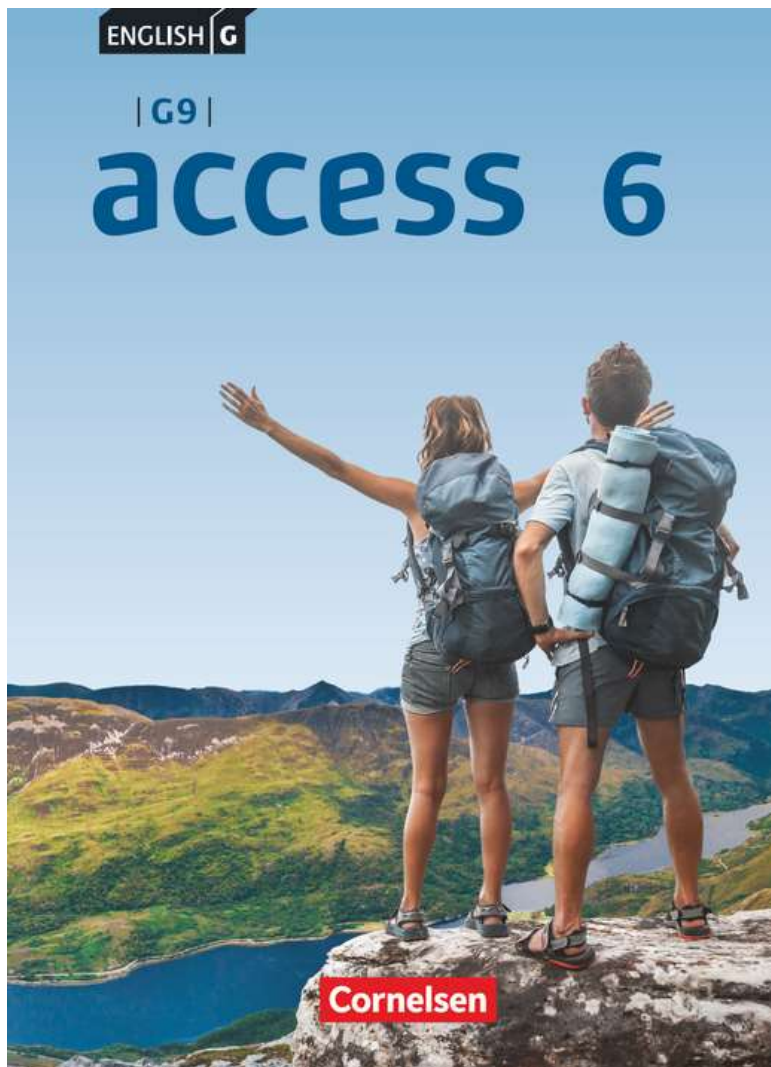


Schulinterner Lehrplan – Sekundarstufe I

Theodor-Heuss-Gymnasium

Englisch

Klasse 10



(Stand: 01.10.24)

UV 10.1-1 „Who are you? - Talking about identity“ Unit 1 (ca. 22 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
FKK: Vorrangig: Schreiben: - Kommentierender/evaluierender Text - Kollaborative Überarbeitung produzierter Texte Leseverstehen: - Sachtexte zu <i>gender and history, cultural and genetic identity, technology and privacy</i> - Literarische Texte (Gedichte, Songtexte) Nachrangig: Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: - Talking about identity - Describing people - Science, genetics Grammatik: - Tenses - Modal verbs - Passive progressive - Adverbial clauses	IKK: Persönliche Lebensgestaltung: - Lebenssituation [...] von Jugendlichen - Lebensstile in der <i>peer group</i> - Jugendkulturen Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: - Bedeutung digitaler Medien für den Einzelnen und die Gesellschaft FKK: Schreiben: Die S'uS können - ein grundlegendes Spektrum von Texten in beschreibender, berichtender, erzählender, zusammenfassender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen. - Texte mit Blick auf die Mitteilungsabsicht und den Adressaten auch kollaborativ überarbeiten. Leseverstehen: Die S'uS können - Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage, die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen. TMK: Ausgangstexte: Kommentare, Sachtexte, Zeitungsartikel, Werbefilme, Gedichte, electronic texts Zieltexte: opinion piece, Zusammenfassungen	Mögliche Umsetzung: Schwerpunktsetzung im Bereich Schreiben und Leseverstehen: - Angeleitet kommentierende Texte (<i>opinion piece</i>) verfassen und überarbeiten - Einführung in die Arbeit mit lyrischen Texten: z.B.: <i>mood, atmosphere, imagery</i> Medienbildung: - Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren (MKR 4.1), z.B.: <i>Study skills</i> (p. 17) - Die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen (MKR 5.2), z.B. <i>The world behind the picture</i> (p. 27) Verbraucherbildung: - Medien und Informationen in der digitalen Welt (Bereich C) - Leben, Wohnen und Mobilität (Bereich D) Europabezug: - Identitätsschaffende Funktion von Flaggen in Europa und weltweit (p. 26) Sprachförderung: / Leistungsüberprüfung: z.B. Verfassen eines kommentierenden Textes (opinion piece), Zusammenfassung

UV 10.1-2 "What makes a community?" (Lektüre einer Ganzschrift) (ca. 22 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
FKK: Vorrangig: Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: - In unterschiedlichen Rollen an einfachen formellen Gesprächen aktiv teilnehmen - Gespräche eröffnen, fortführen und beenden sowie bei sprachlichen Schwierigkeiten i.d.R. aufrechterhalten Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: - Inhalte von umfangreichen Texten und Medien notizengestützt zusammenfassend wiedergeben und unterschiedliche Aspekte analysieren Nachrangig: Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: - Vokabular zur Beschreibung und Erläuterung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zur Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden Grammatik: - Emphatic inversion - Gerund after prepositions TMK: - Grundlegende Gestaltungsmittel von Texten beschreiben, analysieren sowie hinsichtlich ihrer Wirkung beurteilen	IKK: Persönliche Lebensgestaltung: - Lebenssituation [...] von Jugendlichen - Liebe und Freundschaften - Lebensstile in der <i>peer group</i> Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: - Demokratie und Menschenrechte - Gesellschaftliches Engagement FKK: Leseverstehen: Die S'uS können - Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage, die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen. - Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen. Schreiben Die S'uS können - Kreativ gestaltend auch mehrfach kodierte Texte verfassen. - Ein grundlegendes Spektrum von Texten in beschreibender, berichtender, erzählender, zusammenfassender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen. TMK: Ausgangstexte: Jugendroman (Ganzschrift), Sachtexte zu <i>social and political involvement, collective protest</i> Zieltexte: Zusammenfassungen, Charakterisierungen, narrative Texte, Buch Rezension	Mögliche Umsetzung: Schwerpunktsetzung im Bereich Umgang mit literarischen Texten - Klassenübergreifende Lektüre zum Thema <i>communities</i>, wenn möglich aus dem kulturellen Kontext der Bezugskultur der aktuellen ZP10 - Lektürearbeit in Form von Zusammenfassungen, Charakterisierungen, kreativen Schreibaufgaben, Lesetagebüchern, Rollenspielen, etc. Medienbildung: - Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren (MKR 4.1), z.B.: <i>digitales Lesetagebuch</i> - Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen (MKR 4.2), z.B. <i>digitales Lesetagebuch</i> Verbraucherbildung: - Medien und Informationen in der digitalen Welt (Bereich C) - Leben, Wohnen und Mobilität (Bereich D) Europabezug: - Politische Systeme in den USA, GB und Europa - Bürger- und Menschenrechte in Europa und anglophonen Ländern Sprachförderung: - Bewusstmachung von sprachlichen Höflichkeitsnormen im Englischen und Deutschen (p. 54/55) Leistungsüberprüfung:

		mündliche Kommunikationsprüfung statt Klassenarbeit, bestehend aus einem monologischen (z.B. Charakterisierung anhand eines kurzen Textauszuges) und einem dialogischen Teil (z.B. Rollenspiel) zur Lektüre
--	--	---

UV 10.2-1 “Getting ready for the final exam (ZP10)” (ca. 22 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
FKK: Vorrangig Leseverstehen: - komplexere Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen für Lern- und Arbeitsprozess nutzen - Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage, die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen - Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen Hörverstehen: - längeren Hör-/Hörsehtexten Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen - wesentliche Einstellungen der Sprechenden identifizieren Schreiben: - ein grundlegendes Spektrum von Texten in beschreibender, berichtender, erzählender, zusammenfassender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen Nachrangig Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: - sich aktiv in Gespräche einbringen und eine Meinung vertreten Sprachmittlung: - in schriftlichen Kommunikationssituationen relevante Informationen sinngemäß übertragen - gegebene Informationen auf Grundlage interkultureller kommunikativer Kompetenzen weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln und ggf. ergänzen bzw. erläutern	IKK: Persönliche Lebensgestaltung: - Lebenssituationen Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: - Bedeutung digitaler Medien für den Einzelnen und die Gesellschaft - gesellschaftliches Engagement - anglophone Lebenswirklichkeiten FKK: Aussprache und Intonation: - ihr erweitertes Repertoire an Aussprache- und Intonationsmustern beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen - in Aussagen Intonationsmuster mit Bedeutungsimplikationen weitgehend angemessen realisieren - weitere gängige Aussprachevarietäten erkennen und verstehen Wortschatz: - einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden TMK: Ausgangstexte: Sachtexte, Gebrauchstexte und fiktionale Texte zu den aktuellen Bezugskulturen der ZP 10 Zieltexte: Zusammenfassungen, Charakterisierungen, Analysen, evaluierende und argumentative Textformate	Mögliche Umsetzung: Schwerpunktsetzung in der Hinführung zum Prüfungsformat der ZP 10 - Klassenübergreifende Anschaffung eines Vorbereitungsheftes zu Trainingszwecken (z.B. „Finale Prüfungstraining, Stark Verlag) - Gemeinsame Arbeit in der Klasse und individuelle Arbeit mit dem Trainingsheft Medienbildung: - themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten (MKR 2.2) Verbraucherbildung: - Medien und Informationen in der digitalen Welt (Bereich C) - Leben, Wohnen und Mobilität (Bereich D) Europabezug: - GB als aktuelle Bezugskultur der ZP 10 Leistungsüberprüfung: Klassenarbeit unter ZP 10 Bedingungen

TMK:

grundlegende Gestaltungsmittel von Texten und Medien
beschreiben, analysieren sowie hinsichtlich
ihrer Wirkung beurteilen

UV 10.2-2 "How is the world changing?" (ca. 22 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
FKK: Vorrangig Leseverstehen: - Sach und Gebrauchstexte zu den Themen <i>modern technology, AI, environmental changes, energy of the future</i> - <i>Literarische Texte (Romanauszüge)</i> Schreiben: - Kommentierender/evaluierender Text Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: - sich aktiv in Gespräche einbringen und eine Meinung vertreten Nachrangig Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: - <i>Information and communication technology</i> - <i>Environment</i> Grammatik: - relative clauses to comment - the definite article (Wiederholung) - the sequence of adverbials (Wiederholung) - defining and non-defining relative clauses (Wiederholung) TMK: grundlegende Gestaltungsmittel von Texten und Medien beschreiben, analysieren sowie hinsichtlich ihrer Wirkung beurteilen	IKK: Persönliche Lebensgestaltung: - Lebenssituation - Nutzungsweisen digitaler Medien Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: - Bedeutung digitaler Medien für den Einzelnen und die Gesellschaft - gesellschaftliches Engagement FKK: Leseverstehen: Die S'uS können - Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage, die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen. - Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen. Schreiben: Die S'uS können - ein grundlegendes Spektrum von Texten in beschreibender, berichtender, erzählender, zusammenfassender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen. - Texte mit Blick auf die Mitteilungsabsicht und den Adressaten auch kollaborativ überarbeiten. - Arbeits-/Lernprozesse schriftlich planen und begleiten sowie Arbeitsergebnisse detailliert festhalten. Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: Die S'uS können in unterschiedlichen Rollen an einfachen formellen Gesprächen aktiv teilnehmen.	Mögliche Umsetzung: Schwerpunktsetzung im Bereich Schreiben und Leseverstehen: - Angeleitet kommentierende Texte verfassen (letter to the editor, feature article) und überarbeiten - Arbeit mit und Analyse von literarischen Texten (Romanauszug), z.B.: <i>characterization, atmosphere, tone, mood, giving evidence</i> Schwerpunktsetzung im Bereich Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: - eine <i>panel discussion</i> zu einem relevanten Thema planen, durchführen und auswerten Medienbildung: - Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen (MKR 4.2), z.B.: <i>Möglichkeiten der Chancen und Grenzen einer KI untersuchen und auswerten</i> (p. 59) - Die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen (MKR 5.2), z.B. <i>The world behind the picture</i> (p. 66) Verbraucherbildung: - Medien und Informationen in der digitalen Welt (Bereich C) - Leben, Wohnen und Mobilität (Bereich D) Europabezug:

	<u>TMK:</u> <u>Ausgangstexte:</u> Zeitungsartikel, Romanauszug <u>Zieltexte:</u> formelle Briefe (<i>letter to the editor</i>), Artikel (feature article)	- Übernahme von Verantwortung durch Individuum und Gesellschaft vor dem Hintergrund von Klimawandel und technischen Veränderungen <u>Sprachförderung:</u> - <u>Leistungsüberprüfung:</u> ZP 10 statt Klassenarbeit (vgl. jährlich wechselnde Vorgaben unter standardsicherung.nrw.de)
--	---	---